



Ratgeber

Elektroingenieurarbeiten - Tipps und Materialempfehlungen

Moderne Häuser stecken voll von Mess- und Regeltechnik, Strom- und Datenkabeln. Damit die Wohnqualität nicht beeinträchtigt wird, hilft der Fachmann weiter.

ALLGEMEIN:

- Bedürfnisse der BewohnerInnen klären
- Weniger ist mehr, jedoch genügend Leerrohre einplanen
- Bei der Planung von neuen elektrotechnischen Anlagen, Beleuchtungen, Apparaten und Geräten die neuste Generation auswählen mit der Energieeffizienzklasse [A+ bis A+++](#)
- Kurze Leitungsführungen, sternförmige Verteilung
- Abgeschirmte Kabel prüfen, Netzfreeschalter einbauen
- Insbesondere die Schlafplätze elektrosmogfrei halten
- Halogenfreie und PVC-freie Draht- und Kabelummantelungen wählen (gefährliche Brandgase)

Besonderes beim ALTBAU zu beachten:

- Analyse des Bestandes, Energieverbrauchsdaten erheben
- Messungen und Fahndung nach technischen Schwachstellen und Gefahrenquellen
- Elektrische und elektromagnetische Felder messen; Elektrosmog vermindern
- Beratung und Aufzeigen von Alternativen bei Beleuchtung, Geräten und Apparaten
- Sanierungsmöglichkeiten prüfen; was kann so bleiben?
- Schutzleiter für Erdung (grün-gelb) nachrüsten
- Kabelquerschnitte müssen auch bei Umbauten den neuen Vorschriften entsprechen; ev. Draht- und/oder Kabelerneuerung nötig

Download: [Materialempfehlung Elektroanlagen](#)

Die Materialempfehlungen sind in einer dreiteiligen Bewertungsskala aufgelistet: "empfohlen", "bedingt empfohlen", "nicht empfohlen"

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

